



GEMEINDE BELM

BEBAUUNGSPLAN

NR. III

"ZWISCHEN RINGSTRASSE UND HEIDEWEG"

3. ÄNDERUNG

NR. III

UND HEIDEWEG"



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 18. 6. 1980). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 10. 3. 1981
KATASTERAMT



Im Auftrage:

Ammer

PLANZEICHENERKLÄRUNG

I. BESTANDSANGABEN

Gemarkungsgrenze		Wohngebäude mit Hausnummer	
Flurgrenze		Wirtschaftsgebäude, Garagen	
Flurstücks- bzw. Eigentums- Grenzlinie			
Höhenlinie mit Höhenangabe über NN			

Im übrigen wird auf die Planzeichenvorschriften DIN 18702 für großmaßstäbige Karten und Pläne verwiesen.

II. FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

GRÜNFLÄCHEN

	öffentliche Grünfläche		Wasserflächen
	zu pflanzende Bäume	PFL.	Pflanzung
	Parkanlage		

VERKEHRSLÄCHEN

	Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
	Fußweg

VERSORGUNGSANLAGEN

	Pumpwerk
--	----------

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des anschließenden Bebauungsplanes

GEMEINDE BELM

BEBAUUNGSPLAN

NR. III

"ZWISCHEN RINGSTRASSE UND HEIDEWEG"

3. ÄNDERUNG

Der Rat der Gemeinde Belm hat am 11.4.1978 gemäß § 2 (1) BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) in der zur Zeit gültigen Fassung die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 22.12.80 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Belm, den 09. März 1981

Günther Krey
Bürgermeister



Frank Heide
Gemeindedirektor

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat gemäß § 2 a (6) BBauG über die Dauer eines Monats vom 30.12.80 bis 2.2.81 einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 22.12.80 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Belm, den 09. März 1981

Günther Krey
Bürgermeister



Frank Heide
Gemeindedirektor

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in Verbindung mit den §§ 2, 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG), der Baunutzungsverordnung (BauNVO), der Planzeichenverordnung (PlanZVO), sowie dem § 1 der Niedersächs. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG), alle in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Belm in der Sitzung am 25.2.1981 die aus nebenstehenden zeichnerischen und textlichen Festsetzungen bestehende Satzung beschlossen.

Belm, den 09. März 1981

Günther Krey
Bürgermeister



Frank Heide
Gemeindedirektor

Genehmigung des Regierungspräsidenten

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der z. Zt. geltender Fassung mit Verfügung vom 21. Mai 1981, Az. 309.11-2.1102, 1. Aufl. ohne Auflagen genehmigt worden. 57008
Osnabrück, den 20. Mai 1981
Bez. Reg. Weser-Ems
Am Rönne
Wagner

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind am 30.6.81 im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück bekanntgemacht worden. Dieser Bebauungsplan ist mit Wirkung vom 30.6.81 rechtsverbindlich geworden. Gleichzeitig tritt der Bebauungsplan Nr. außer Kraft, soweit er den Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes betrifft.

Belm, den 23. NOV. 1984

Für die Erarbeitung des Planentwurfes:

Osnabrück, den 11.11.1980

INGENIEURPLANUNG
Feldkamp 10
4500 Osnabrück